



Krummwischer Gemeindeblatt

29 JAHRE

1978 – 2007

Ausgabe 3 Jahrgang 2007

Vogelschiessen 2007

Am 30. Juni fand trotz Schietwetter unser diesjähriges Vogelschiessen auf dem Sportplatz und im Gerätehaus der Feuerwehr statt. Um 10.00 Uhr starteten wir die Spiele, und ca. 70 Kinder nahmen daran teil. Es wurden altbewährte und neue Spiele gespielt. Um 13.00 Uhr standen dann die neuen Majestäten fest:

- 2002/2001 Saskia Eggers
& Jan-Daniel-Behrens
- 2000 Lilli Boss &
Lennart Lenzmann
- 1999 Johanna Milbrandt
& Jona Steinhardt
- 1998 Patrizia Grosser
& Till Boss
- 1997/1996 Stefanie Kück
& Matthias Mews
- 1995/1994 Olivia Grosser
& Philipp Mews
- 1993/1992 Michelle Seiffert
& Jörg Gruber

Im Anschluss wurde ein Umzug durch Krummwisch durchgeführt und der Vogel-Schiesser -Kinderchor hatte wieder schöne Lieder einstudiert. Die Eltern wurden zum Schluss aufgefordert auch mitzumachen.

Danach durften sich die Kinder ihre Geschenke aussuchen.

Die Cafeteria war reichlich mit gespendeten Klatschbrötchen, Kuchen, belegten Brötchen, Laugenstangen, Brezeln und Pizzabrötchen bestückt. Ausserdem konnten wir Grillwurst, Pommes, Fleisch im Brötchen und Getränke zu kinderfreundlichen Preisen kaufen.

Um 16.00 Uhr war das Fest zu Ende. Das Vogelschiesser-Team dankt der Feuerwehr, den helfenden Eltern und den Spendern, dass das Fest so gut gelungen ist.

Wir hoffen, dass im nächsten Jahr wieder so ein Fest stattfinden kann, es muss sich nur jemand finden, der die Leitung übernimmt.

Sigrid & Alexandra Mews



Der Umzug durch das geschmückte Dorf

Protokoll

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwich waren durch Einladung vom 04.04.2007 auf Donnerstag, den 19.04.2007, zu 20.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Vorsitzende stellte bei der Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die form- und fristgerechte Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben werden. Die Gemeindevertretung Krummwich ist nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Frau Bürgermeisterin Klein begrüßt die erschienenen Zuhörer und Zuhörerinnen.

Tagesordnung:

1. Genehmigung des Protokolls vom 21.03.2007
2. Mitteilungen der Bürgermeisterin
3. Einwohner/innen fragen
4. Nachwahl in den Redaktionsausschuss
5. Neuwahl einer / eines stellv. Vorsitzenden für den Redaktionsausschuss
6. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe
7. Bebauungsplan Nr.2, Knaacksche Koppel Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
8. Verschiedenes

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 21.03.2007

Gegen das Protokoll werden keine Einwände erhoben. Das Protokoll gilt somit als genehmigt

SW: einstimmig

TOP 2: Mitteilungen der Bürgermeisterin

Frau Klein berichtet über verschiedene kommunale Angelegenheiten seit der letzten Sitzung der Gemeinde.

Insbesondere teilt sie mit:

- Die Jugendfeuerwehr des Amtes Eiderkanal feiert 10-jähriges Bestehen.
- Das Müttergenesungswerk führt in der Zeit vom 07.05. - 21.05.2007

eine Sammlung durch.

• Zwischen Herrn Dr. Kuhn und Frau Klein hat ein Gespräch über die Restaurierung der Schleuse stattgefunden. Eventuell besteht die Möglichkeit, für die Restaurierungskosten bis zu 40 % durch EU-Mittel abdecken zu können. Voraussetzung hierfür ist es, dass der Tourismus im Vordergrund steht.

Das ALR wird hierzu ein Konzept erarbeiten.

TOP 3: Einwohner/innen fragen

Herr Tabbert teilt mit, dass am 24.04.2007 eine Begehung der Straße bzgl. der Nachbesserungsarbeiten, die aufgrund des Baues der Kanalisation erfolgen müssen, stattfinden wird.

Herr Wuttke fragt nach, was mit der Fahnenstange passiert, die zurzeit noch im Feuerwehrgerätehaus liegt. Frau Bgm. Klein erklärt, dass hierzu noch keine Entscheidung getroffen wurde.

Herr Tabbert weist noch einmal darauf hin, dass der Bereich des Strohweges, der im Gemeindegebiet Felde liegt, weiterhin in einem schlechten Zustand ist, so dass das Befahren des Weges verkehrgefährdend ist. Er bittet darum, dass die Gemeinde Krummwich dringend einen schriftlichen Antrag an die Gemeinde Felde mit der Bitte um Ausbesserung stellen soll.

TOP 4: Nachwahl in den Redaktionsausschuss

Als neues Mitglied im Redaktionsausschuss wird Karsten Kruse vorgeschlagen.

STV: 8 Stimmen dafür, 1 Enthaltung

TOP 5.: Neuwahl einer / eines stellv. Vorsitzenden für den Redaktionsausschuss

Für das Amt des stellv. Vorsitzenden im Redaktionsausschuss wird Karsten Kruse vorgeschlagen.

STV: 8 Stimmen dafür

1 Enthaltung

TOP: 6. Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe

Das Ingenieurbüro Urban hat über die Erschließungskosten für den B-Plan Nr. 2 „Knaacksche Koppel“

eine Rechnung in Höhe von 3.694,02 € eingereicht. Da diese Kosten im Haushalt nicht eingeplant wurden, handelt es sich bei dieser Ausgabe um eine außerplanmäßige Ausgabe. Die Gemeindevertretung beschließt, der außer-planmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.694,02 € zuzustimmen.

STV: einstimmig

TOP 7: Bebauungsplan Nr. 2 „Knaacksche Koppel“ Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Mews, erläutert kurz den weiteren Verfahrensweg für den B-Plan. Die Gemeindevertretung Krummwich beschließt:

1. Der Entwurf für den im Ortsteil Krummwich gelegenen Bereich östlich der Randbebauung der Dorfstraße und nördlich der Dorfstraße und im Übrigen nach Norden und Osten durch die freie Feldmark begrenzt, des Bebauungsplanes Nr. 2 „Knaacksche Koppel“ wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.

2. Die Ermittlung der Belange des Umweltschutzes erfolgt entsprechend dem im Umweltbericht dargelegten Umwelt- und Detaillierungsgrad.

3. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, auf oben genannter Grundlage die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden durchzuführen und gleichzeitig den Entwurf öffentlich auszulegen.

STV: einstimmig

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren **keine** Gemeindevertreterinnen oder Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8: Verschiedenes

Ein Einwohner erkundigt sich, warum der Knick am Augebiet entfernt wurde. Herr Mews erklärt hierzu, dass der Knick aus Verkehrssicherheitsgründen entfernt wurde.

Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Krummwich

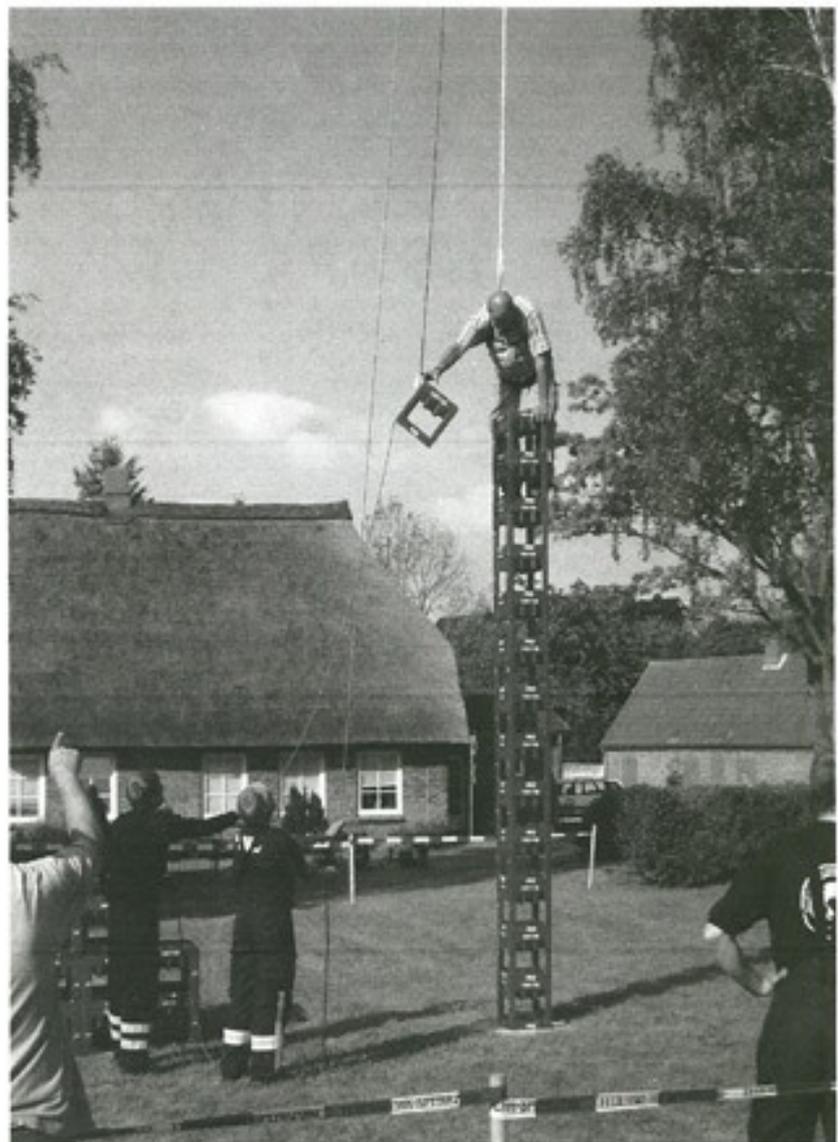
Am 19. Mai 2007 veranstaltete die Feuerwehr einen Tag der offenen Tür in Krummwich am Gerätehaus. Bei strahlend schönem Wetter wurde den Besuchern viel geboten. Der Anziehungsmagnet war wieder einmal das Colakisten stapeln, bei dem Marko Schiefelbein für die Männer und Tim-Michel Behrens für die Kinder die 1. Plätze belegten.

Zum ersten Mal wurde ein Malwettbewerb für die Kinder veranstaltet, bei dem ein Bild zum Thema Feuerwehr gemalt werden sollte. Auf den 1. Platz kam Luca Behnke, auf dem 2. Platz Lilli Boss und auf den 3. Platz Saskia Eggers. Auf der Hüpfburg wurde fleißig getobt und als Highlight schoss die Bonbon-Kanone der Freiwilligen Feuerwehr Felde reichlich Bonbons auf die Festwiese. Es gab eine kleine Lektion zur Brandschutzerziehung für die Kinder, bei der Sandra Alberts und Alexandra Mews mit Hilfe der Atemschutzträger Rainer Manske und Carsten Schulze etwas zum Thema Atemschutz vorführ-

ten. Viele „Kleine“ und „Große“ schauten dabei zu und nutzten die Chance, mal die Ausrüstung der Atemschutzträger näher kennen zu lernen. Etwas zu feiern gab es in diesem Jahre auch. So besteht die Freundschaft zwischen der Freiwilligen Feuerwehr Krummwich und der Freiwilligen Feuerwehr Nossentiner Hütte nun schon seit 15 Jahren. Da war es umso schöner dass viele

Kameraden der Nossentiner Hütte unserer Einladung zu diesem Fest gefolgt sind. Fürs leibliche Wohl wurde mit Fleisch, Wurst und Pommes sowie Kaffee und Kuchen reichlich gesorgt. Der Tag klang mit gemütlichem Beisammensein am Lagerfeuer aus.

Alexandra Mews

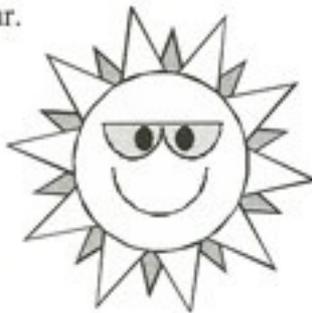


Das beliebte „Colakisten stapeln“

D o r f a n

(MM) In der Königsfurt komme ich in dieser Ausgabe des Krummwischer Gemeindeblattes zum Haus der Familie Milbrandt. Es ist ein Klinkerbau mit Krüppelwalmdach und roten Dachziegeln. Andreas und Kirsten Milbrandt erwarben das Grundstück von der Familie Keszler. Von 1995 bis 1997 baute der gelernte Maschinenbauer in Eigenleistung ein Heim für seine Familie. Die Ehefrau ist Speditionskauffrau, und die inzwischen achtjährige Tochter Johanna macht die Familie komplett. Momentan wird während des Urlaubs oder an Wochenenden das Dachgeschoss ausgebaut.

Nach den Hobbys befragt, erfahre ich, dass die ganze Familie am liebsten Wassersport betreibt, speziell das Sportsegeln. Und man schätzt das ruhige Wohnen in Klein Königsförde, die Nähe zum Nord-Ostsee-Kanal und zur Natur.



Gegenüber liegt ein relativ neues Haus mit der Nr. 28. Das Grundstück grenzt an den Park des alten Gutshauses und gehörte nach der Umsiedlung zum Besitz des Bauern Albert Voss. Dieses Grundstück von ca. 1000qm erwarb später Hans Keszler. Er hat das Holzhaus errichtet, das sich dort heute noch befindet. Es war ursprünglich eine alte Jagdhütte im Wald, die Herr Keszler hier wieder aufgestellt hat. Sie diente ihm dann als Bastel- und Hobbyraum im Alter.



Haus der Familie Milbrandt

Das besagte Grundstück ging in den Besitz des Sohnes Jürgen Keszler über, der es dann 2003 teilte, und die linke Hälfte von der Fa. Agger Bau mit einem Walmdachbungalow bebauen ließ. Ab November 2003 war es bezugsfertig und wird heute von

den Eheleuten Markus und Monika Wegner bewohnt, die beide in Kiel arbeiten und im Gegensatz dazu die Ruhe und die Natur in Klein Königsförde genießen. Gartenarbeit ist ihr Hobby, und mittlerweile ist auch die Außenanlage hübsch gestaltet.



Hier wohnen die Eheleute Wegner

s i c h t e n



Haus der Eheleute Gruhl

Das Haus mit der Nr. 35c, wiederum auf der linken Straßenseite gelegen, gehört Günter und Annegret Gruhl, die aus Ralsdorf nach Klein Königsförde gezogen sind. Das Grundstück erwarb man von Uwe Keszler, und mit den Bauausführungen wurde 1995 ein Unternehmer beauftragt. Nach einer Bauphase von einem halben Jahr konnte die

Familie Ende 1995 mit der Katze Minka einziehen. Das Haus ist aus Betonfertigteilen errichtet worden, erhielt ein Krüppelwalmdach und wurde verklindert.

Den Garten haben Herr und Frau Gruhl selbst angelegt. Herr Gruhl ist Verwaltungsbeamter bei der Landesregierung, die Ehefrau Angestellte bei einer Versicherung. Wie alle neu

Zugezogenen schätzt auch diese Familie die Nähe zur Natur und das ruhige Wohnen in Klein Königsförde.

Ebenfalls 1995/96 erbaut ist das Haus mit der Nr. 35d-e, ein Doppelhaus mit zwei völlig getrennten Wohnungen.

Der vordere Teil gehört Brigitte und Jürgen Kowitz, die hintere Wohnung Frau Karin Kowitz. Die Fa. Kowitz - Bau, ein Hochbauunternehmen aus Kronshagen, hat das Haus in ökologischer Massivbauweise mit Satteldach gebaut. Der Baugrund wurde zuvor auf Strömungen untersucht und vermessen. Beim Bau wurde mit Mörtelputz gearbeitet, Tonpfannen verwendet, und die Fußböden sind Vollholzdielen. Man beschäftigte Handwerker aus der Region.

Wie Frau Kowitz mir weiter erzählte, hat sie den Schlafraum mit einem Netzfreistromschalter versehen lassen. Vorausschauend hat man viele Extras für ein gesundes Wohnen eingebracht. Nachdem die Besitzerin ihre Wohnung sechs Jahre vermietet hatte, zieht sie nach Renovierungsarbeiten selbst wieder hier ein. Gründe dafür gibt es mehrere: die Nähe zum Kanal, das ruhige Wohnen in dieser Gemeinde, eine intakte Dorfgemeinschaft und nicht zuletzt die Liebe zur Gartenarbeit.

Beruflich ist Frau Kowitz nach der Auflösung der Fa. Kowitz - Bau als kaufmännische Angestellte in der Hauptstelle der Kieler Volksbank tätig. Sie hat eine erwachsene Tochter mit Familie.

Die Haushälfte der Familie des Bruders, Jürgen und Brigitte Kowitz, bleibt weiterhin vermietet. Dort lebt das Ehepaar Zimmermann mit einer Tochter.



Haus der Familien Kowitz

„Frühjahrsputz“

(MK) Unsere „Schietsammelaktion“ fand in diesem Jahr am 30.03.2007 mit erfreulich guter Beteiligung statt. Bei sehr schönem Sonnenschein trafen wir uns um 18:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus in Krummwisch. Die Anwesenden verteilten sich auf die zur Verfügung gestellten Fahrzeuge und schon ging es los. Da das Wetter auch an den Tagen vor der Sammelaktion sonnig und trocken war, hatten die Sammler weder mit Matsch noch mit rutschigen Gräben zu kämpfen. Auch die Vegetation war in diesem Jahr noch nicht sehr weit fortgeschritten, sodass der Müll sehr gut zu sehen war. Erstaunlich ist immer wieder, dass sogar mit Pfand belegte Flaschen und Dosen achtlos in die Straßengräben geworfen werden. Nach getaner Arbeit konnten sich alle Helfer im Feuerwehrgerätehaus mit Gulaschsuppe oder Pommes stärken. Vielen Dank an die Feuerwehr, alle Helfer und ein besonderes Dankeschön an Herrn Horst Klein, der wie immer für die Entsorgung des gesammelten Mülls sorgte.

Gildefest.

Liebe Gildemitglieder, am 16.06.07 fand unser alljährliches Gildefest statt. Nach dem traditionellen Königsfrühstück zogen wir durch den Ort, wo wir von einigen Mitgliedern mit Süßigkeiten und flüssigen Leckereien verwöhnt wurden. Danach wurde im Sonnenhof der Gildekönig und die Gildekönigin ermittelt. In diesem Jahr sind das - Ansgar Götte und Elke Eggers - Um 20.00 Uhr fand der Gildeball statt, in dem wir die Sieger ehrten und Herbert Witt als Gildeschreiber nach **33 Jahren** verabschiedeten. Es war ein schönes Fest, an dem jedoch nur 35 Personen teilnahmen.



Das neue Königspaar. Elke Eggers und Ansgar Götte

Den vielen Helfern, die jedes Jahr das Fest organisieren, sagen wir auf diesem Wege noch einmal herzlichen Dank.

Unsere Gilde besteht z. Zt. aus 285 Mitgliedern. Es wäre wünschenswert, wenn die Tradition nicht aussterben soll, eine größere Anzahl an Gildemitgliedern zu mobilisieren, dieses schöne Fest mit zu gestalten. Schade finden wir es, wenn wir in Zukunft auf den Gildeball verzichten müssten. Leider sind alle durch Tradition getragenen Veranstaltungen rückläufig. Die Interessen liegen heute halt anderswo. Damit unsere Mitglieder neue Anregungen, oder Wünsche in ihre Überlegungen einbringen können, laden wir alle herzlich ein, an unserer Jahreshauptversammlung im Februar 2008 im „Sonnenhof“ in Krummwisch teilzunehmen, oder sich im Voraus bei dem 1. Ältermann, Eckart Mews, aus Groß Nordsee oder der Gildeschreiberin, Karin Meissner aus Krummwisch zu informieren. Der Vorstand würde sich sehr freuen.

Karin Meissner
Gildeschreiberin

„Traumschiffe“ im NOK

Angegeben sind die voraussichtlichen Ankunftszeiten in den Schleusen.

KH= Kiel - Holtenau

Bb= Brunsbüttel

17.07 Black Watch	15:00 Bb
17.07 Norwegian Dream	13:30 Bb
21.07 The World	10:00 Bb
24.07 Astor	22:30 Bb
26.07 Saga Rose	11:00 Bb
29.07 Norwegian Dream	13:30 Bb
02.08 Boudicca	15:00 Bb
03.08 Mxim Gorky	00:01 Bb
04.08 Saga Ruby	18:00 Bb
07.08 Astor	15:30 KH
08.08 Regatta	04:00 KH
10.08 Norwegian Dream	13:30 Bb
12.08 Prinsendam	10:00 Bb
13.08 Discovery	03:30 KH
18.08 Maxim Gorky	15:00 KH
20.08 Albatros	01:00 Bb
22.08 Norwegian Dream	13:30 Bb
25.08 Braemar	10:00 Bb
25.08 Europa	19:00 KH
27.08 Astor	23:00 Bb
29.08 Black Watch	15:00 Bb
02.09 Silver Shadow	08:00 KH
03.09 Norwegian Dream	13:30 Bb
05.09 Regatta	04:00 KH
09.09 Prinsendam	10:00 KH

Genauere Zeiten gibt es bei der Schiffsbegrüßungsanlage in Rendsburg unter 04331 33 55 53

Web-Cam. WWW.Canalcup-cam.de

Grillfest beim Sparclub „Sonnenhof“

Es darf wieder gefeiert werden. Der Sparclub Sonnenhof lädt zum alljährlichen Grillfest am 13.07.07 um 17.00 Uhr alle Mitglieder und auch Gäste in den Sonnenhof ein.

Bei Bier und Wein, Grillwurst und Salaten hoffen wir auf gute Stimmung und bestes Wetter.

Jeder, der Lust und Laune hat mit uns zu feiern, ist herzlich eingeladen.

Drachenfest

(MK) Am 09.09.2007 findet in Klein-Königsförde, auf der Koppel hinter der ehemaligen Bäckerei Stange, unser Drachenfest statt.

Alle selbst gebastelten Drachen kämpfen um unseren Wanderpokal und um schöne Preise. Der Pokal befindet sich noch im Besitz von Tabea Sütel, Siegerin unseres letzten Drachenfestes. Wir werden sehen, vielleicht schafft sie es, ihn zu verteidigen. Wer den Pokal dreimal hintereinander erringt darf ihn behalten.

Drachen, die in den letzten Jahren einen Preis gewonnen haben, sind von der Prämierung, unter den ersten drei Plätzen, ausgeschlossen.

Selbstverständlich sind auch gekaufte Drachen gern gesehen, können aber ebenfalls keinen Preis erhalten. Eine kleine Überraschung erhält aber jedes Kind.

Kaffee und Kaltgetränke werden von uns zur Verfügung gestellt. Um auch Kuchen und Brötchen anbieten zu können, sind wir auf Spenden angewiesen. Wer bereit ist Kuchen oder belegte Brötchen zu spenden, melde sich bitte bis zum 30.08.2007 bei Karsten Kruse, Tel.: 0 43 34 / 10 22 oder bei Marita Kuckluck, Tel.: 0 43 40 / 16 26.

So, nun benötigen wir nur noch gutes Wetter, etwas Wind und viele schöne Drachen für ein schönes Fest.

10 Jahre Jugendfeuerwehr

Am 19. April 2007 wurde die Jugendfeuerwehr Amt Eiderkanal 10 Jahre. Daher veranstaltete die Jugendfeuerwehr ein Festwochenende vom 21.4 - 22.4.2007. Gestartet wurde am Samstag um 14.00 Uhr in Bovenau im „Uns Huus“. Erik Pahl (Jugendgruppenleiter) und Anne - Wiebke Kruse (Jugendgruppenleiterin) begrüßten alle Anwesenden. Viele Reden wurden geschwungen und es gab viele Geschenke für die Jugendwehr. Da wurden unter anderem neue T-Shirts über-

reicht und einige gefüllte Umschläge. Anschließend gab es für alle Gäste Kaffee und Kuchen. Den Abend beschlossen die Jugendlichen mit einer Disco.

Am Sonntagmorgen ging es dann früh weiter. Die Jugendfeuerwehr hatte zu einer Orientierungsfahrt eingeladen. Hierbei sollten die Feuerwehrgerätehäuser angefahren und hier einige Spiele erfüllt werden. Die Spiele hatten sich die Jugendlichen alle selber ausgedacht. Da wurde dann in Krummwisch am Gerätehaus Hufeisenwerfen, Bettfahren und ein Geschicklichkeitsparcours bewältigt. Der Tag endete mit der Siegerehrung in Bovenau.

Alexandra Mews



Eines der Geschicklichkeitsspiele

**Rufnummer
für die
Arztnotrufzentrale
Rendsburg
(0 18 05)
11 92 92**

**Projekt
"Mammascreeing"**

Das Mammographie-Screening ist ein qualitativ hochwertiges Programm zur Früherkennung von Brustkrebs, das sich an alle Frauen zw. 50 und 69 Jahren richtet und ab dem Frühjahr auch in Schleswig-Holstein starten wird. Dafür wird es neben den staatl. Screening-Einheiten in RD und KI auch eine mobile Screening-Station, das Mammobil, geben. Das Mammobil wird überwiegend in den ländlichen Regionen eingesetzt, um den Frauen den weiten Weg zu den staatl. Screening-Einheiten zu ersparen. Das Mammobil ist ein Trailer, der knapp 14 m lang, 2,5 m breit und ca. 4 m hoch ist.

**Der Bücherbus kommt
am:**

**31. August, 21. September,
12. Oktober**

Haltepunkte:

Klein Königsförde
Bushaltestelle Grüner Weg
von 11.40 – 11.55 Uhr
Ecke Königsfurt/Kastanienallee
von 12.45 – 13.00 Uhr
Krummwisch „Sonnenhof“
von 13.05 – 13.35 Uhr
Frauendamm
von 13.37 – 13.45 Uhr
Groß Nordsee
Alte Dorfstr./Am See
von 13.50 – 14.10 Uhr
www.bz-sh.de

Als Standort in unserer Gemeinde ist der Parkplatz beim Feuerwehrgerätehaus vorgesehen. Ein genaues Datum zur Durchführung ist leider noch nicht bekannt.

Termine

**DRK:
28.08.07**

Halbtagsfahrt nach Husum und Umgebung mit Führung.
Einladung folgt rechtzeitig.

03.09.07

Erste Versammlung nach der Sommerpause in Krey's Gasthof um 19.30 Uhr.

08.10.07

Gemeinsame Veranstaltung von DRK und Seniorenclub.
Modenschau mit eigenen „Models“ um 15.00 Uhr in Krey's Gasthof.

Gemeinde:

09.09.07

Drachenfest in Klein Königsförde auf der Koppel hinter der ehemaligen Bäckerei.

Sparclub „Sonnenhof“

13.07.07 Grillfest am Sonnenhof.
Beginn: 17.00 Uhr.

Herausgeber:

Gemeinde Krummwisch
Verantwortliche Redakteure:
Jens Pöppler (JP)
Marita Kuckluck (MK)
Marlene Möller (MM)
Marion Wuttke (MW)

Druck:

Kopiercenter Erdmann
Königstraße 25
24768 Rendsburg
Tel. 04331/26353
Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.
Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe ist der
15.09.2007

**Wir gratulieren
zum Geburtstag**

Anni Lähn	93 Jahre
Neu Königsförde	
Hanna Ruppert	84 Jahre
Klein Königsförde	
Erna Bernd	83 Jahre
Krummwisch	
Irene Wollenberg	82 Jahre
Klein Königsförde	
Hans Bernd	81 Jahre
Krummwisch	
Erika Behnken	81 Jahre
Frauendamm	
Magdalene Keszler	80 Jahre
Klein Königsförde	
Hilde Kruse	78 Jahre
Klein Königsförde	
Elli Parting	78 Jahre
Groß Nordsee	
Rudi Bahr	76 Jahre
Klein Königsförde	
Alfred Heidemann	76 Jahre
Groß Nordsee	
Clara Laude	75 Jahre
Groß Nordsee	
Anneliese Kruse	75 Jahre
Klein Königsförde	
Emmi Quas	74 Jahre
Jägerslust	
Hans Möller	74 Jahre
Klein Königsförde	
Ernst Meissner	74 Jahre
Klein Königsförde	
Gerda Krebs	72 Jahre
Klein Königsförde	
Herbert Sierk	72 Jahre
Klein Königsförde	
Inge Stempel	72 Jahre
Klein Königsförde	
Elfriede Ralfs	71 Jahre
Klein Königsförde	
Horst Schulze	70 Jahre
Groß Nordsee	
Dietrich Henning	70 Jahre
Jägerslust	

